



*Zu Hause leben.
Mit Sicherheit.*

 **SOPHIA**
Berlin und Brandenburg

Zu Hause gut umsorgt

Die meisten von uns möchten im Alter in ihren eigenen vier Wänden wohnen und dort auch möglichst lange bleiben. Der gewohnte Alltag in Eigenregie, die Nachbarn, das vertraute Wohnumfeld – all das will man nicht aufgeben.

Doch was ist, fragt man sich manchmal, wenn es Probleme gibt, wenn mir etwas passiert, wenn ich hin falle und nicht mehr aufstehen kann, wenn ich krank werde, und meine Angehörigen sind nicht erreichbar? Und wer steht mir bei den kleinen Widrigkeiten des Alltags mit Rat und Tat zur Seite?

Gerade für ältere Menschen ist es wichtig, einen vertrauten Ansprechpartner zu haben, einen, der bei Alltagsproblemen hilft und der zuverlässig zur Stelle ist, wenn man ihn braucht.

Eigens dafür wurde das Programm „Soziale Personenbetreuung – Hilfen im Alltag“ entwickelt – kurz: SOPHIA. In vielen Städten wird es bereits erfolgreich praktiziert.

SOPHIA-Teilnehmer sind eingebunden in ein soziales Netzwerk und können vielseitige Hilfeleistungen kostengünstig in Anspruch nehmen. Sie erhalten einen Paten, der ihnen hilft, den Alltag zu meistern, und sie haben die Sicherheit, dass in Notsituationen rund um die Uhr Hilfe verfügbar ist.

Im SOPHIA-Team engagieren sich versierte Fachleute ebenso wie lebenserfahrene ehrenamtliche Mitarbeiter. Gestützt wird das Netzwerk durch moderne Kommunikationstechnik.

Unsere Broschüre stellt Ihnen die Leistungspakete von SOPHIA vor. Außerdem finden Sie Fragen und Antworten zu wichtigen Details einzelner SOPHIA-Leistungen:

SOPHIA-Basis	Seite 3
SOPHIA-Sicherheit	Seite 4
SOPHIA-Standardhausnotruf	Seite 6
Notruf auch ohne Festnetz	Seite 7
Zusätzliche Leistungen	Seite 8
Checkliste	Seite 9
Fragen & Antworten	Seite 10
Dafür steht SOPHIA	Seite 14
Wenn Sie mehr wissen wollen, wenden Sie sich an Ihre SOPHIA-Ansprechpartnerin:	
Kontakt	Seite 15





SOPHIA-Basis-Teilnehmer können unsere Zentrale **24 Stunden täglich** telefonisch erreichen und die **Leistungen unseres sozialen Betreuungsprogramms** nutzen.

Voraussetzung:

- ein Telefonanschluss

Inhalte des sozialen Betreuungsprogramms:

- Das SOPHIA-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.
- Wir rufen Sie mindestens einmal wöchentlich an, bei Bedarf auch täglich.
- Wir erinnern Sie an Termine, an die Medikamenteneinnahme oder ans Trinken.
- Wir nehmen bei Bedarf Kontakt zu Ihren Angehörigen auf.
- Wir beraten Sie bei Fragen im medizinisch-pflegerischen Bereich.
- Wir bieten Ihnen eine Wohnraumanpassungsberatung an: Wie können Sie Ihre Wohnung so gestalten, dass sie auch im Alter komfortabel bewohnbar ist?
- Wir vermitteln Ihnen Dienstleistungen: Hilfen im Haushalt, Einkaufshilfen, Essen auf Rädern, Fußpflege, Fahrdienste etc.
- Wir unterstützen Sie bei der Wahl eines Pflegedienstes.
- Wir sind gute Zuhörer und stehen Ihnen immer für ein Gespräch zur Verfügung.
- Wir bieten Ihnen einmalige Hilfen kostenlos an: Spaziergänge, Gardinen aufhängen, Beratung bei Anträgen, Einkaufen im Krankheitsfalle etc.

Das Betreuungsprogramm wird individuell mit Ihnen abgestimmt. Sie wählen aus unserem Angebot nur das, was Sie wirklich brauchen. Änderungen sind jederzeit möglich.

16,90 €*/19,90 €

MONATLICH

zuzüglich 20,00 €

einmalige

Installationspauschale

* Für Mieter der
angeschlossenen
Wohnungsunternehmen

SOPHIA-Sicherheit

SOPHIA-Sicherheit-Teilnehmer können ein unvergleichliches Hausnotrufsystem in Anspruch nehmen. Darüber hinaus können sie die **Leistungen unseres einmaligen sozialen Betreuungsprogramms** nutzen. Unsere Zentrale ist **24 Stunden täglich** per Telefon und über ihr **Sicherheitsarmband** zu erreichen.

Voraussetzungen:

- ein Festnetz-Telefonanschluss
- eine Steckdose in der Nähe der Telefondose

Leistungen des Sicherheitsarmbandes:

- Sie können durch Drücken des Notrufknopfes am Armband einen Alarm auslösen. Danach meldet sich die Notrufzentrale.
- Das Armband kann Aktivitätskurven übertragen.
- Das Armband meldet automatisch auch Bewegungslosigkeit.
- Sie werden erinnert, das Armband wieder zu tragen, wenn Sie es vorher abgelegt haben.
- Das Armband ist wasserfest, das heißt, Sie können es auch beim Abspülen, Baden oder Duschen am Handgelenk lassen.

SOPHIA liefert und installiert:

- das Sicherheitsarmband und die dazugehörige Basisstation
- Nach der Installation erhalten Sie selbstverständlich eine gründliche und verständliche Einweisung.

ANWENDUNG VON ZUHAUSE

Basisstation und Freisprechanlage in Ihrer Wohnung



Aktivieren des Sicherheitsarmbandes



Basisstation mit Freisprecheinrichtung an einem zentralen Ort in der Wohnung



SOPHIA-Service-Zentrale

Die Meldungen und Alarmsignale des Sicherheitsarmbandes gehen direkt über die Basisstation an die Notrufzentrale. Von dort aus werden die notwendigen oder gewünschten Hilfen organisiert: Notarzt, Hausarzt, Nachbarn und/oder Verwandte.

Wenn Sie eine Pflegestufe haben, übernimmt die Pflegekasse im Rahmen des Pflegehilfsmittelzuschusses 18,36 € der monatlichen Kosten und 10,49 € der einmaligen Installationskosten.





Inhalte des sozialen Betreuungsprogramms:

- Das SOPHIA-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.
- Nach einem Notruf erkundigen wir uns bei Ihnen oder Ihren Angehörigen, ob Sie besondere Hilfen wie Versorgung mit Essen, Einkaufshilfen oder Pflege benötigen und veranlassen das Entsprechende.
- Gemeinsam mit Ihnen legen wir fest, bei wem Ihre Wohnungsschlüssel hinterlegt werden und kümmern uns um die Schlüsselverwaltung, so dass im Notfall der Zugang zu Ihrer Wohnung gewährleistet ist.
- Wir beantragen den Zuschuss für das Hausnotrufsystem bei der Pflegekasse.
- Wir rufen Sie mindestens einmal wöchentlich an, bei Bedarf auch täglich.
- Wir erinnern Sie an Termine, an die Medikamenteneinnahme oder ans Trinken.
- Wir nehmen bei Bedarf Kontakt zu Ihren Angehörigen auf.
- Wir beraten Sie bei Fragen im medizinisch-pflegerischen Bereich.
- Wir bieten Ihnen eine Wohnraumanpassungsberatung an: Wie können Sie Ihre Wohnung so gestalten, dass sie auch im Alter komfortabel bewohnbar ist?
- Wir vermitteln Ihnen Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen: Hilfen im Haushalt, Einkaufshilfen, Essen auf Rädern, Fußpflege, Fahrdienste etc.
- Wir unterstützen Sie bei der Wahl eines Pflegedienstes.
- Wir sind gute Zuhörer und stehen Ihnen immer für ein Gespräch zur Verfügung.
- Wir bieten Ihnen einmalige Hilfen kostenlos an: Spaziergänge, Gardinen aufhängen, Beratung bei Anträgen, Einkaufen im Krankheitsfalle etc.

Das Betreuungsprogramm wird individuell mit Ihnen abgestimmt. Sie wählen aus unserem Angebot nur das, was Sie wirklich brauchen. Änderungen sind jederzeit möglich.

33,90 €*/43,90 €

MONATLICH

zuzüglich 60,00 €

einmalige

Installationspauschale

* Für Mieter der
angeschlossenen
Wohnungsunternehmen

SOPHIA-Standardhausnotruf

Der SOPHIA-Standardhausnotruf ist preisgünstiger, aber weniger umfassend.

Voraussetzungen:

- Ein Festnetzanschluss
- Eine freie Steckdose in der Nähe der Telefondose

Leistungen des Standardhausnotrufsystems:

- Der Teilnehmer kann durch Drücken des Funkknopfes oder des Alarmknopfes auf der Station einen Alarm auslösen.
- Der Teilnehmer hat die Möglichkeit, jeden Tag die „Tagestaste“ an der Basisstation zu drücken, um gegenüber der Notrufzentrale sein Wohlbefinden zu dokumentieren. Falls dies unterbleibt, wird ein Alarm aktiviert und die Notrufzentrale nimmt den Kontakt zum Teilnehmer auf und organisiert Hilfe. (Diese Funktion muss aktiviert werden.)
- Das Armband ist wasserdicht und kann auch beim Spülen, Baden oder Duschen getragen werden. Dies gibt Ihnen auch im Bad die nötige Sicherheit.

SOPHIA liefert und installiert:

- Einen Funkfinger zum Umhängen oder als Armband und die dazugehörige Basisstation.

Sonstiges:

- Es müssen drei Personen angegeben werden, die einen Schlüssel haben und im Notfall die Türe öffnen können. Sollte niemand zu erreichen sein, muss die Tür durch Rettungsdienste (Feuerwehr, Polizei etc.) geöffnet werden. Die Kosten trägt der Teilnehmer.
- Die Meldungen und Alarme gehen direkt über die Basisstation an die Notrufzentrale, von dort aus werden die notwendigen oder gewünschten Hilfen organisiert (Notarzt, Hausarzt, Nachbarn und Verwandte).
- Durch das Notrufsystem können sich je nach Intensität des Gebrauchs die Telefonkosten geringfügig erhöhen.

Achtung:

- Sie haben keine Schlüssel hinterlegung bei SOPHIA.
Optional zubuchbar für:
15 € MONATLICH
- Sie haben kein Betreuungsprogramm.
Optional zubuchbar für:
6 € MONATLICH
- Es gibt keine regelmäßige Kontrolle Ihrer Aktivitäten und keinen automatischen Alarm wie bei SOPHIA-Sicherheit.
Optional zubuchbar für:
10 € MONATLICH



18,36 € MONATLICH

zuzüglich 10,49 €
einmalige Anschlussgebühr

Wenn Sie eine Pflegestufe haben, übernimmt die Pflegekasse im Rahmen des Pflegehilfsmittelzuschusses 18,36 € der monatlichen Kosten und 10,49 € der Installationskosten.

Notruf auch ohne Festnetz



Sollten Sie nicht über einen analogen Festnetzanschluss verfügen, benötigen Sie bei den SOPHIA-Angeboten „Standardhausnotruf“ und „SOPHIA-Sicherheit“ ein besonderes Notrufgerät.

Technische Alternative:

Das **GSM-Hausnotrufsystem** ist vollkommen unabhängig von Ihrem Telefonanschluss, da die Telefonverbindung über das Mobilfunknetz erfolgt. Einfachste Installation ohne Verkabelung: Das System kann überall dort aufgestellt werden, wo Mobilfunkempfang gegeben ist. Wir erläutern Ihnen gerne Einzelheiten und beraten Sie. Die Kosten und sonstigen Konditionen der SOPHIA-Angebote „Standardhausnotruf“ und „SOPHIA-Sicherheit“ bleiben trotz dieser technischen Besonderheit unverändert.

Wenn Sie den Telefonanbieter oder -anschluss wechseln möchten oder bereits einen digitalen Anschluss haben, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Ein Wechsel zu einem anderen Anbieter oder die Umstellung auf eine andere Anschlussart (z.B. VoIP, Kabel, DSL) kann dazu führen, dass Hausnotrufsysteme wie auch andere analoge Endgeräte nicht mehr zuverlässig funktionieren. Die meisten „neuen“ Telefonanbieter weisen in ihren Verträgen eindeutig darauf hin, dass Hausnotrufe an ihren Anschlüssen nicht betrieben werden können. Sprechen Sie mit uns und lassen Sie sich im Zweifelsfall den ordnungsgemäßen Betrieb eines Hausnotrufes im Telefonvertrag zusichern.

Leistungen des GSM-Hausnotrufsystems:

- Der Teilnehmer kann durch Drücken des Funkknopfes oder des Alarmknopfes auf der Station einen Alarm auslösen.
- Der Teilnehmer hat auf Wunsch die Möglichkeit jeden Tag die „Tagestaste“ an der Basisstation zu drücken, um gegenüber der Notrufzentrale sein Wohlbefinden zu dokumentieren.

Falls dies unterbleibt, wird ein Alarm aktiviert und die Notrufzentrale nimmt Kontakt zum Teilnehmer auf und organisiert Hilfe (Tagestastenfunktion muss aktiviert sein).

Voraussetzungen:

- Mobilfunkverbindung
- Eine freie Steckdose

SOPHIA liefert und installiert:

- Einen Handsender zum Umhängen oder als Armband und die dazugehörige Basisstation

Sonstiges:

- Die Meldungen und Alarme gehen direkt über die Basisstation an die Notrufzentrale, von dort aus werden die notwendigen oder gewünschten Hilfen organisiert. (Notarzt, Hausarzt, Nachbarn und Verwandte)
- Die Verbindungskosten sind mit der Monatsmiete bereits abgegolten.

Zusätzliche Leistungen

WEITERE ANGEBOTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN

1. Hilfe im Haushalt

Erleichterung im Wohnalltag bietet SOPHIA mit einem eigenen Haushaltsservice, der Sie regelmäßig oder auch bei einmaligen Aufgaben, wie z.B. dem Frühjahrsputz, unterstützt. Gerne erledigt unsere Mitarbeiterin auch Arbeiten wie Grundreinigung, Staubsaugen, Fensterputzen und vieles mehr.

Der SOPHIA-Haushaltsservice ist eine gute Möglichkeit, sich kostengünstige und zuverlässige Hilfe ins Haus zu holen. Die aktuellen Preise erfahren Sie in der Servicezentrale. Der Haushaltsservice steht allen Interessierten offen – SOPHIA-Teilnehmer bekommen überdies einen Preisnachlass!

2. Beratung zur Wohnraumanpassung

Was ist Wohnraumanpassung?

Mit zunehmendem Alter oder bei eintretenden Behinderungen verändern sich die Ansprüche und Wünsche an das Wohnen. Einige Wohnungen und Häuser entsprechen diesen veränderten Bedürfnissen nicht:

- Der Einstieg in die Badewanne ist zu hoch.
- Die Stufen am Eingangsbereich können nicht mehr überwunden werden.
- Der Balkon wird aufgrund einer hohen Türschwelle nicht mehr genutzt.
- Fehlende Halte-/Stützgriffe oder Handläufe erschweren tägliche Bewegungsabläufe innerhalb der Wohnung.

Die wenigsten Wohnungen sind so ausgestattet, dass sie den Lebens- und Wohnbedürfnissen im Alter oder bei Behinderung gerecht werden. Dabei können viele Probleme mit wenig Aufwand und geringen Kosten beseitigt werden. Die Anpassung des Wohnraums, spezielle Hilfsmittel und moderne Technik können den Alltag behinderter, kranker oder älterer Menschen erleichtern und wesentlich zu einer selbständigeren Lebensführung beitragen.

Unsere Leistungen:

- Hausbesuch und Erarbeitung von konkreten Vorschlägen zur Verbesserung der Lebenssituation, insbesondere zu erforderlichen baulichen Veränderungen der Wohnung und des Wohnumfeldes
- Information über den Einsatz von Hilfsmitteln
- Ausführliche Informationen zur Finanzierung der erforderlichen Maßnahmen
- Unterstützung bei der Antragsstellung bei den verschiedenen Kostenträgern (Pflegekasse)
- Unterstützung bei der Auswahl von Handwerkern (Angebote einholen etc.)
- Unterstützung bei der Beantragung von erforderlichen Genehmigungen (Wohnungsbaugesellschaft, Eigentümer)
- Überprüfung der durchgeführten Maßnahmen

Die Erstberatung durch SOPHIA ist kostenlos. Wer kein Teilnehmer bei SOPHIA ist, muss hierfür 50 € entrichten. Alle weiteren Beratungen werden nach Aufwand abgerechnet.



ÜBERPRÜFEN SIE SICH

Brauche ich ein Hausnotrufsystem?

SOPHIA ist ein Hausnotrufsystem mit persönlicher Betreuung. Gerne beraten wir Sie, ob unser Angebot auch etwas für Sie und Ihre Angehörigen wäre. Diese Checkliste soll Ihnen helfen festzustellen, ob eventuell ein Bedarf an einem Hausnotrufsystem in den eigenen vier Wänden besteht.

- ich habe keine Angehörigen
- meine Kinder wohnen weiter weg
- im Notfall können mir meine Kinder/Angehörigen nicht helfen, da sie berufstätig sind
- im Notfall möchte ich meine Familie nicht belasten
- ich bin pflegebedürftig
- ich bin stark gehbehindert oder sitze im Rollstuhl
- ich leide an Gleichgewichtsstörungen/mir ist oft schwindelig
- ich bin schwerhörig
- ich bin gehörlos
- ich kann (sehr) schlecht sehen
- ich hatte schon einen Schlaganfall/Herzinfarkt
- ich nehme Blut verdünnende Medikamente ein
- ich leide unter einer chronischen Erkrankung, wie z. B. Diabetes mellitus, Parkinson, Epilepsie, Herzkrankheit, Multiple Sklerose, chronische Atemwegserkrankungen oder Osteoporose
- in letzter Zeit bin ich zunehmend vergesslicher

Sollten mehrere Punkte auf Sie zutreffen, sollten Sie sich für ein Hausnotrufsystem entscheiden. Gerne beraten wir Sie ausführlich in unserer SOPHIA-Servicezentrale oder bei Ihnen zu Hause, selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Die SOPHIA-Hausnotrufsysteme sind von den Krankenkassen anerkannt. Im Gegensatz zu anderen Notrufsystemen reagiert SOPHIA-Sicherheit auch bei Bewegungslosigkeit und kann selbständig einen Alarm auslösen.

Fragen & Antworten

SOPHIA ist ein völlig neuer Service. Deswegen haben Sie sicher auch viele Fragen. Einige beantworten wir auf den folgenden Seiten.

FRAGEN ZUR SOZIALEN BETREUUNG

Warum brauche ich die soziale Betreuung?

- Uns ist nicht nur Ihre Sicherheit in einem Notfall wichtig, sondern auch der regelmäßige Kontakt mit Ihnen. Deshalb möchten wir Sie gern einmal in der Woche anrufen und mit Ihnen sprechen: Wie Sie zurechtkommen im Alltag, wie es Ihnen gesundheitlich geht und ob es etwas Neues bei Ihnen gibt.
- Dafür haben wir ein Patenprogramm, so dass Sie möglichst immer mit dem gleichen Menschen Kontakt haben und ein vertrautes Verhältnis aufbauen können.
- Sollten Sie Hilfe z. B. im Haushalt oder beim Baden brauchen, sind wir mit Ihnen und Ihren Bedürfnissen vertraut und finden die Lösung, die am besten zu Ihnen passt. Sie nehmen Hilfe dann nicht „von Fremden“ in Anspruch.
- Viele haben keine Angehörigen in der Nähe, oder die Angehörigen sind durch ihre Berufstätigkeit stark beansprucht. SOPHIA ist jederzeit für Sie da und kann so Ihre Angehörigen entlasten. Man kümmert sich gemeinsam und trägt ein Stück der Verantwortung zusammen.
- Auf Wunsch halten wir auch Kontakt zu Ihren Angehörigen oder Ihrem Hausarzt und beziehen Ihr Umfeld mit ein. So entsteht ein sicheres Netz, das Sie dann auffängt, wenn Sie Unterstützung brauchen.

Meine Kinder kümmern sich um mich, da brauche ich vorerst nichts von dem Angebot!

- Unser Angebot steht Ihnen jederzeit zur Verfügung, aber Sie nehmen nur das in Anspruch, was Sie brauchen.
- Vielleicht fahren Ihre Kinder in den Urlaub und nur in dieser Zeit brauchen Sie jemanden, der für Sie einkauft oder putzt. Wir können auch Übergangsweise Hilfe für Sie organisieren, die solche Lücken überbrückt.
- Auch für Ihre Angehörigen bedeutet es eine Entlastung, wenn sie wissen, dass sich jemand um Sie kümmert, wenn sie selbst nicht in der Lage dazu sind.





FRAGEN ZU SOPHIA-SICHERHEIT

Was ist das Besondere an SOPHIA-Sicherheit?

- Bei völliger Bewegungslosigkeit kann das Sicherheitsarmband automatisch einen Alarm an die Notrufzentrale senden. Dann erkundigen wir uns bei Ihnen, ob Sie Hilfe brauchen.

Was hat es mit den Aktivitätskurven auf sich?

- Das Armband lernt Ihren persönlichen Rhythmus kennen und übermittelt diese Information einmal täglich an die SOPHIA-Zentrale. Dort werden Ihre Kurven gespeichert. Sollte sich Ihr Gesundheitszustand verändern/verschlechtern, können diese Kurven in Absprache mit Ihnen oder Ihren Angehörigen ausgedruckt und Ihrem Hausarzt zur Verfügung gestellt werden.
- Generell zeigen diese Kurven, ob Sie aktiv sind oder ruhen, ob das Armband getragen wird oder nicht und ob Sie zu Hause sind oder nicht. Es ist aber nicht erkennbar, was genau Sie tun, wenn Sie aktiv sind. Daher ist kein „Ausspionieren“ möglich.
- Die Messung Ihrer Aktivität ist eine wichtige Funktion, denn so sind Unregelmäßigkeiten im Rhythmus, z.B. bei Krankheit oder Medikamentenwechsel, eindeutig erkennbar.
- Die Kurven zeigen auch, wann ein Alarm ausgelöst wurde, um welche Art von Alarm es sich handelte – per Hand ausgelöst oder automatisch – und in welchem Zustand Sie sich bei Auslösen des Alarms befanden – während einer Tätigkeit oder in einer Ruhephase.

Kann ich mit dem Sicherheitsarmband duschen oder baden?

- Ja, denn das Armband ist wasserdicht. So haben Sie auch im Badezimmer die nötige Sicherheit.

Was passiert, wenn ich aus Versehen auf das Sicherheitsarmband drücke?

- Der Auslöseknopf auf dem Armband ist leicht versenkt, so dass ein versehentlich ausgelöster Alarm unwahrscheinlich ist.
- Falls es doch passiert – kein Problem: Sagen Sie der Notrufzentrale einfach, dass es sich um einen versehentlich ausgelösten Alarm handelt, wenn Sie über die Basisstation oder dann das Telefon gefragt werden, ob Sie Hilfe brauchen.

Nützt mir das Sicherheitsarmband auch, wenn ich außer Haus unterwegs bin?

- Das Armband ist für Ihre Sicherheit innerhalb der Wohnung ausgelegt. In der Regel hat es dort eine Reichweite von ca. 25 bis 30 Metern. Die Reichweite wird aber z.B. durch die Stärke der Mauern oder Stahlträger beeinflusst.

- Außerhalb der Wohnung umfasst die Reichweite ca. 50 bis 100 Meter. Wie weit genau die Reichweite des Armbandes ist, muss vor Ort getestet werden. In der Regel reicht es in einem Einfamilienhaus bis in den Keller oder bis unters Dach. Auch im Garten kann meist ein Alarm ausgelöst werden.

FRAGEN ZUM ABLAUF BEIM NOTRUF

Was passiert, wenn ich den Notruf drücke?

- Über einen Lautsprecher in der Basisstation meldet sich direkt die Notrufzentrale und fragt, ob Sie Hilfe benötigen.
- Sie können Ihre Antwort frei sprechen, die Basisstation funktioniert wie eine Gegensprechanlage. Sie sind nicht auf das Telefon angewiesen, um Hilfe zu bekommen. Lassen Sie am besten die Türen zu den Zimmern, in denen Sie sich häufig aufhalten, stets geöffnet.
- Es wird das veranlasst, was Sie brauchen. Zum Beispiel werden Angehörige oder ein Arzt verständigt.

Wer kommt zu mir, wenn ich den Notruf drücke?

- Wenn möglich, wird ein in der Nähe wohnender Angehöriger oder guter Bekannter, der einen Schlüssel zu Ihrer Wohnung besitzt, verständigt. Wer das ist, legen wir gemeinsam fest.
- Ansonsten ist ein Pflege- oder Sicherheitsdienst eingebunden, der einen Schlüssel von Ihnen bekommt, damit er im Not- oder Zweifelsfall nach Ihnen sehen kann.
- Wichtig: Bei SOPHIA-Sicherheit ist immer ein Dienst eingebunden, der 24 Stunden einsatzbereit ist und kommt, wenn die eigenen Ansprechpartner nicht kommen können.

Muss ich diese Einsätze bezahlen?

- Kosten entstehen Ihnen nur dann, wenn Ihre Angehörigen nicht erreichbar sind und ein professioneller Dienst zu Ihnen kommen muss.

Was ist, wenn ich nicht mehr antworten kann, wenn die Notrufzentrale mich anspricht?

- Es kommt in jedem Fall Hilfe zu Ihnen. Wenn Sie weder auf die Ansprache aus der Basisstation noch auf den Telefonanruf reagieren, nachdem ein Alarm gesendet wurde, werden immer Ihre Bezugspersonen in der vereinbarten Reihenfolge verständigt. Auf jeden Fall kommt eine Person in die Wohnung und überprüft, ob oder welche Hilfe notwendig ist.





Was ist, wenn ich daliege und nicht mehr selbst drücken kann?

- Wenn das Sicherheitsarmband am Arm getragen wird, kann es von allein erkennen, dass der Träger eine Zeitlang völlig regungslos ist, und sendet daraufhin selbstständig einen Alarm an die Notrufzentrale.
- Auch aus diesem Grund sollten Sie das Armband am Tag und auch in der Nacht tragen. Vergessen Sie, das Armband tagsüber anzulegen, sendet es nach zwei Stunden von allein ein Signal zur Notrufzentrale, und Sie werden gebeten, es wieder anzulegen.

FRAGEN ZUR BASISSTATION BEI SOPHIA-SICHERHEIT

Wo und von wem wird die Basisstation angebracht?

- Sie wird von unserem SOPHIA-Techniker bei Ihrem Telefonanschluss an die Wand montiert. In unmittelbarer Nähe – ohne ein Hindernis wie z. B. eine Wand – muss außerdem eine Steckdose vorhanden sein.
- Wenn Sie mehrere Telefonapparate verwenden und der Hauptanschluss Ihres Telefons in einem abgelegenen Zimmer liegt, muss eine zusätzliche Dose an einen zentralen Punkt in der Wohnung – meist der Flur – verlegt werden. Dort wird die Basisstation angeschlossen, damit eine gute Sprechverbindung zur Notrufzentrale möglich ist.

Kann man mich jederzeit mit der Basisstation abhören?

- Nein, die Verbindung zur Notrufzentrale kann nur dann hergestellt werden, wenn von Ihnen ein Alarm eingeht und nur in einem Zeitraum von wenigen Minuten nach dem Alarm. Die Notrufzentrale kann also nicht einfach so bei Ihnen „reinhören“.
- Wenn eine Sprechverbindung hergestellt wird, kündigt sich dies immer durch ein gut hörbares Tonsignal an.

Dafür steht SOPHIA

Das unterscheidet SOPHIA von anderen Hausnotrufanbietern:

☑ 24 STUNDEN ERREICHBAR

Wir sind Ansprechpartner bei allen Angelegenheiten, nicht nur bei Notfällen.

☑ KEINE TEUREN SERVICEHOTLINES

Für unsere Teilnehmer kostet jedes Telefonat mit SOPHIA nur 0,06 € /Gespräch – egal wie lang.

☑ PERSÖNLICHE PATEN

Jeder Teilnehmer hat „seinen“ Ehrenamtlichen, der mindestens einmal pro Woche anruft.

☑ PERSÖNLICHE BETREUUNG

Wir berücksichtigen Ihre individuellen Bedürfnisse und suchen nach optimalen Lösungen. Daneben gibt es regelmäßige Seniorenstammtische, Geburtstags- und Krankenhauspost, zweimal jährlich das SOPHIA-Heft, die SOPHIA-Notfall-Card usw.

☑ KEINE ANONYMITÄT

Unsere Teilnehmer bekommen Bilder von allen bei uns beschäftigten Mitarbeitern.

☑ EINZIGARTIG

Unser Hausnotrufsystem ist in Deutschland einmalig. Das wasserdichte Sicherheitsarmband kann selbständig einen Alarm auslösen, z.B. bei Bewegungslosigkeit.

☑ TRAGEERINNERUNG

Wir erinnern Sie an das Tragen des Sicherheitsarmbandes wenn dieses länger als zwei Stunden abgelegt wurde.

☑ AKTIVITÄTSKURVEN

Das Sicherheitsarmband überträgt Aktivitätskurven, die Rückschlüsse über Ihren Gesundheitszustand geben können.

☑ UNSER PLUS

Bei unserem Sicherheitspaket ist die Schlüssel hinterlegung bereits inklusive.

☑ AUSGEZEICHNET

Unsere Notrufzentrale wurde bei einer Fernsehreportage des WDR als Beste im Test ausgezeichnet!



Wenn Sie weitere Fragen haben, eine ausführlich Beratung wünschen – auch bei Ihnen zu Hause – oder SOPHIA-Teilnehmer werden möchten, dann rufen Sie Ihre SOPHIA-Ansprechpartnerin an. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.sophia-berlin.de.

SOPHIA-SERVICEZENTRALE

SOPHIA Berlin GmbH
Mehrower Allee 52
12687 Berlin

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Gabriele Heinrich

Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag: 9 bis 15 Uhr
Telefon: (030) 9 30 20 87-0
E-Mail: info@sophia-berlin.de

Wir beraten Sie gern – auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

